

Ausbildungsbeiträge: Infos & Tipps



Falls du wenig Geld hast, kannst du Geld bekommen, um deine Ausbildungskosten und deinen Lebensunterhalt zu bezahlen.

Voraussetzungen für Ausbildungsbeiträge:

Im Kanton Zürich wohnen: Damit du berechtigt bist, musst du deinen Wohnsitz im Kanton Zürich haben.
Volljährige nach Erstausbildung: Wohnsitz im Kanton, wenn du 2 Jahre dort gewohnt, gearbeitet und entweder finanziell unabhängig warst, einen Haushalt geführt, Militär-/Zivildienst geleistet oder arbeitslos warst.
Volljährige ohne Erstausbildung: Diese Bedingungen gelten für 4 zusätzliche Jahre.

Nicht genug Geld haben: Wenn dein eigenes Geld nicht ausreicht, um deine Ausbildungskosten und deinen Lebensunterhalt zu bezahlen, kannst du Ausbildungsbeiträge beantragen. Überprüfe mit dem Stipendienrechner des Kantons Zürich, ob du Anspruch haben könntest: [Link](#).

Anerkannter Abschluss: Die Ausbildung, die du machen möchtest, muss zu einem eidgenössisch oder kantonal anerkannten Abschluss führen.

Alter unter 45 Jahren, ab 35 nur Darlehen: Du darfst höchstens 45 Jahre alt sein, um Ausbildungsbeiträge zu erhalten. Wenn du über 35 Jahre alt bist und eine Ausbildung beginnst, kannst du ein Darlehen beantragen, das nach Ausbildungsende mit Zinsen zurückzahlen ist.

Weitere Voraussetzungen: Es können auch noch andere persönliche und familiäre Bedingungen je nach deiner Situation gelten. [Link](#)

Antragsprozess für Ausbildungsbeiträge:

Online-Antrag über ZHservices: Du kannst deinen Antrag einfach online über ZHservices stellen. [Link](#)

Frist beachten: Vergiss nicht, deinen vollständigen Antrag spätestens einen Monat vor Ausbildungsbeginn einzureichen.

Rechne mit langen Wartezeiten bei Antragsbearbeitung: Es kann etwas länger dauern, deinen Antrag zu bearbeiten, besonders aufgrund neuer Regeln. Normalerweise dauert es etwa 95 Tage, nachdem du alle Unterlagen vollständig eingereicht hast. Die Anträge werden nacheinander bearbeitet, je nachdem, wann sie eingegangen sind.

Keine finanzielle Mittel während der Bearbeitungszeit: Wenn du während der Bearbeitung der Ausbildungsbeiträge keine finanziellen Mittel hast, kannst du bei deiner Wohngemeinde Sozialhilfe beantragen. Wichtig: Nach Erhalt der Stipendiengelder musst du die Sozialhilfe zurückzahlen.

Andere Finanzierungsmöglichkeiten, wenn kantonale Ausbildungsbeiträge fehlen:

Gemeindebeiträge: Manchmal können auch Gemeinden, besonders Städte wie Zürich und Winterthur, Ausbildungsbeiträge gewähren.

Private Fonds und Stiftungen: Es gibt auch private Fonds und Stiftungen, die dir bei der Finanzierung deiner Ausbildung helfen können.

Studienfinanzierung an der Universität Zürich: Wenn du an der Universität Zürich studierst und andere Finanzierungsmöglichkeiten ausgeschöpft sind, kannst du bei der Fachstelle Studienfinanzierung ein Stipendium oder einen Härtefallkredit beantragen.

Wichtige Links:

Stipendienrechner des Kantons Zürich: [Link](#) / Gesuch beim Stipendiendienst im Kanton Zürich: [Link](#)

Amt für Jugend und Berufsberatung – Stipendien: [Link](#)

Andere Finanzierungsmöglichkeiten im Kanton Zürich: [Link](#)